Berichte über die vergangenen Volleyball Jahre

Saison 2021/2022

11.04.22 Das letzte Spiel in Itingen und...der erste Satz wurde klar gewonnen! Aber dann zeigte sich wieder die gleiche Inkonstanz wie während der ganzen Saison, schlussendlich verlor man unnötig mit 3:2. Bis in den April hatte man in den letzten 15 Jahren nie mehr gespielt und alle sind nun froh, die verdiente Sommerpause in Angriff zu nehmen! Oder sich mit Faustball zu verlustigen :-)
08.04. Der Turnierabend in Muttenz lief auf dem Spielfeld nicht nach unserem Geschmack, aber die Pizza danach schmeckte wie immer ausgezeichnet! Von den je zwei Sätzen gegen Muttenz und Itingen konnte nur einer gegen Itingen gewonnen werden. Zwischendurch zeigte sich die alte Klasse, aber dese Momente waren leider in der Unterzahl.
29.03. Das Heimspiel gegen Muttenz... die Erwartungen beim Gastgeber waren klein, die letzten Trainings liessen nicht viel erhoffen. Unerwartet holte sich Magden den ersten Satz mit einer konzentrierten und guten Leistung. Danach schlichen sich aber zu viele Fehler ein, man blieb zwar immer dran und konnte mal ein paar Punkte vorlegen, doch die restlichen sätze gingen an Muttenz. 3:1 verloren, aber trotzdem ein Aufsteller für das Restprogram.
22.03. Die letzten Spieldaten sind definiert, am 29.03. in Magden, am 08.04. in Muttenz und am 11.04. in Itingen.
11.01. Die MS ist im Januar pausiert… trotzdem starteten wir heute mit dem Training…es war gut besucht und hat Spass gemacht…aber es steht noch viel Arbeit an!
Der Spielabend in Magden am 07.12. war ein Abend zum Vergessen… der Gastgeber macht viele Geschenke -u.a. alle Punkte- …damit ist hoffentlich im neuen Jahr vorbei. □ □
Der zweite Spielabend am 26.11. fiel aus, Magden musste wegen Spielermangel leider forfait geben. Doch Muttenz und Itingen spielten an diesem Abend ihr „normales“ Spiel und die Runde wird am 14.01. nachgeholt. Es ist also noch alles im Lot. PS: Muttenz gewann 3:0.
Der erste Spielabend am 15.11.(je 2 Sätze gegen Muttenz und Itingen in Itingen) zeigte: es geht doch besser als im Training! Mit je einem gewonnen und verlorenen Satz gegen beide Gegner wurden die Erwartungen der meisten übertroffen.
Erst Ende September 2021 wagten sich die Volleyballer an die neue Saison und siehe da: es waren die gleichen 6 Spieler wie im letzten Training vor dem Trainingsverbot. Manche Dinge ändern sich nie…

Saison 2020/2021

11.12. Nach dem neuen BR Entscheid ist das **Training bis sicher 22.01.21 sistiert**, **die Meisterschaft ist abgesagt.**
06.11. Die VB Meisterschaft wurde bis Ende 2020 unterbrochen – dann ganz abgesagt.
05.11. Nach der erneuten Verschärfung der Pandemiemassnahmen hat die MR ihr Schutzkonzept angepasst und kann **weiterhin -unter einhalten der Regeln- trainieren.**
24.10. Seit Ende September wir wieder trainiert, die ersten Spiele sollten im November statt finden…mal schauen was Corona dazu meint!

Saison 2019/2020

24.01. Muttenz-Magden der ewige Klassiker, Magden verlor 3:1 und wiedermal ist es der 2. Schlussrang. Im letzten Spiel holte sich Itingen einen überraschenden 3:1 Sieg gegen Muttenz!
14.01. Das erste „normale“ Meisterschaftsspiel konnte Magden zu Hause gege Itingen mit einer guten Leistung 3:0 gewinnen.
15.12. VB Turnier in Freiburg D, s. Foto: Mit 5 Mannschaften wieder ein richtiges Turnier,

ausgeglichene Mannschaften und Magden zuoberst auf dem Podest! Ein toller Sonntag ging via Weihnachtsmarkt im Brauerei Gasthof Ganter bei einem guten Nachtessen zu Ende.

02.12. Runde in Itingen: auch mit den Top 6 lief es nicht rund. Zumindest konnte man gegen Muttenz einen Satz gewinnen (wobei Muttenz nicht in Bestbesetzung spielte), aber auch gegen Itingen gab es nur einen Satz (der andere war unglücklich 26:28 verloren gegangen).
22.11. Runde in Muttenz: Was niemand in dieser Saison erwartet hätte: schon am zweiten Spielabend war Magden auf ein Rumpfteam reduziert, gerade mal 7 Spieler standen zur Verfügung. Es ist halt so: anderes ist wichtiger. Es kam wie es kommen musste: Untergang gegen Muttenz, zumindest einen Satz gewonnen gegen Itingen. Zum Glück war die anschliessende Pizza wieder mal sehr gut – Abend gerettet!
05.11. Heimrunde: Der Coach konnte aus dem Vollen schöpfen: Personalsorgen sind für einmal keine in Sicht. Aber der Formstand war nicht ganz klar: war man gerüstet für die erste Meisterschaftsrunde? Itingen, Muttenz und Magden spielten je zwei Sätze gegeneinander und die Gastgeber mussten zuerst gegen Itingen ran. Die Baselbieter waren der erwartete hartnäckige Gegner. Sie gaben keinen Ball verloren und hielten sich so im Spiel. Magden seinerseits wusste nicht ganz zu überzeugen, konnte aber beide Sätze knapp gewinnen. Danach holte Muttenz beide Sätze gegen Itingen, aber vor allem im zweiten Satz wäer es beinahe anders ausgegangen. Magden gegen Muttenz war dann leider ziemlich klar: die Gäste gewannen deutlich. Fazit: die altbekannte Abwehrschwäche von Magden wurde mit einer sehr schlechten Angriffsleistung ergänzt. Nächstes Mal besser machen!
03.09. Trainingsauftakt – leider musste unser langjähriger Spieler Sepp aus gesundheitlichen Gründen zurücktreten, aber mit Kevin schaute mal ein neuer Spieler rein und es sieht danach aus, als ob er uns tatkräftig unterstützen kann. Er ist ehemaliger Volleyballer in Muttenz, wohnt aber schon länger in Magden und wird sich als guten Ersatz für Sepp erweisen.

Saison 2018/2019

30.01. Die "richtigen" Spiele auswärts in Itingen und zu Hause gegen Muttenz gingen beide 3:2 verloren! In Itingen wurde das Spiel "vercoacht" und auch in Magden lag man 2:0 vorne, dann wurde gewechselt...und man verlor 3:2. Aber das sub-optimale Coaching war nur ein Teil der schlechten Leistung jedes einzelnen über die ganze Saison. Schlussrang 2 von den drei A-Teams ist da ein schwacher Trost.
11.12. Die Heimrunde war wieder besser und Magden holte 3 von 4 Sätzen. Obwohl... der letzte Satz gegen Muttenz müsste man nicht hergegeben, aber so ist Sport nun mal. Die vielen Zuschauer waren ungewohnt, aber die Spieler genossen die Atmosphäre und Unterstützung vom Publikum: herzlichen Dank! In der Volleyballbeiz, mit verschiedenen Leckereien, die die Magdener Spieler mitgebracht hatten, rundeten die Spieler und Zuschauer den Abend ab.
30.11. Die Volleyballrunde in Itingen war wohl nix. Der erste Satz gegen Muttenz wurde unglücklich 27:25 verloren, danach war die Moral geknickt. Zudem spielte jeder unter seinen Möglichkeiten und man verlor alle 4 Sätze.
09.11. Der erste Volleyballabend im neuen Meisterschaftsmodus: die drei Teams Muttenz, Itingen und Magden spielten je 2 Sätze gegeneinander. Magden freute sich schon auf die Pizza danach (obligatorisch bei Spielen in Muttenz), aber erst mal musste man gegen den Gastgeber antreten und das mit einem schwachen Kader von gerade mal 7 Spielern. Muttenz kam besser ins Spiel, aber Magden liess nicht locker. Nach dem 23:23 konnte das Spiel auf beide Seiten kippen, Magden hatte etwas mehr Glück und Jokerspieler André kam rein und machte den Sieges-Smash zum 27:25. Leider passte im zweiten Satz nicht mehr viel zusammen, Muttenz gewann klar. Nach einer kurzen Verschnaufpause mussten die Magdener schon gegen Itingen ran. Es war knapp, aber die Fricktaler konnte beide Sätze nach Hause bringen. Schliesslich spielten noch Muttenz und Itingen zwei Sätze. Das Heimteam verteilte keine Geschenke und gewann beide Male. Aber Itingen hatte seine Chancen, weit weg vom ersten Erfolg sind sie nicht.
23.09. Die ersten Trainings zeigen: es gibt viel zu tun. Aber es macht Spass mit dem Interimscoach Michael W. und der Trainingsbesuch ist gut.

Saison 2017/2018

Volleyball Abschlussreise 14.04.2018
Die Abschlussreise führte die 11 Volleyballer ins nahe Ausland. Das Wetter perfekt, der Start in

Badisch Rheinfelden beim Apéro ebenso. Dann die Busreise, naja, keiner wusste vorher wie lange man fahren kann und immer noch in Rheinfelden ist. Dann der Anschlussbus... kurz vor einer Rebellion kurvte er zum Glück um die Ecke. Dank dem netten Chauffeur durften wir sogar wieder einsteigen, nachdem der Reiseleiter uns alle an der falschen Haltestelle aussteigen liess. Schliesslich führte uns ein Fussmarsch die letzten 500m (gefühlte 100% Steigung) zum Ziel: die Burg Rötteln, resp. der Biergarten. Nach einer Stärkung besichtigten die meisten die imposante Anlage mit der tollen Aussicht.
Der Rückweg nach Lörrach war ein abwechslungsreicher Spaziergang: der schöne Park entschädigte für die öden Quartiere. Ohne Umwege (!!!) fanden wir das griechische Restaurant und das Nachtessen schmeckte allen hervorragend. Für die Rückkehr überredete die Reiseleitung zwei Taxis, die uns nach Rheinfelden chauffierten. Dort verlieren sich die Spuren, ein paar machten sich auf den Heimweg, andere machten den Schlüssel unsicher... Alles in allem ein gelungener Tag und trotz der nicht ganz perfekten Hinfahrt ein grosses Dankeschön an das Organisationsteam.
27.02. So quasi als Trainingsabschluss hat Magden gegen Augst ein Freundschaftsspiel ausgetragen. Willy kam extra aus den Karibikferien zurück, darum konnte das Heimteam doch 7 Mann stellen. In lockere Atmosphäre gewann Magden alle 4 Sätze: d.h. im Februar bleibt Magden ungeschlagen!
06.02. Am letzten Spiel trumpfte Magden auf - zum ersten Mal in dieser Saison! Der designierte Meister Muttenz wurde klar und deutlich mit 3:0 nach Hause geschickt. Die Tendenz ist jedes Jahr zu beobachten: Magden kommt gegen Ende Saison immer besser in Fahrt. Nächstes Jahr müssen wir die Spiele wohl im Februar und März ansetzen.
30.01. Ein mühsamer 3:2 gegen Itingen...immerhin gewonnen!
23.01. Nach der 3:1 Niederlage in Muttenz ist die Meisterschaft entschieden, Magden wird für einmal Zweiter. Der 3:1 Sieg gegen Itingen wurde mit dem letzte Aufgebot erreicht: die vielen Absenzen tun in diesem Jahr weh!
09.01. Zum Jahresbeginn zu Hause ein 3:1 Sieg gegen Pratteln. Phasenweise sah es schon nach Volleyball aus...nun folgt das Spiel gegen Muttenz!
20.12. Auswärts in Itingen ein klarer 3:1 Sieg zum Jahresabschluss.
13.12. Auswärts wieder gegen Pratteln konnte ein 3:0 Sieg eingefahren werden! Magden bewies Aufholqualitäten: in Satz 2 lag man 19:10 und 23:18 hinten, konnte aber doch 23:25 gewinnen. Klar ist aber auch, dass man gar nie so in Rückstand geraten müsste...
28.11. Das erste Heimspiel ging ziemlich in die Hosen. Der Gegner war nicht sonderlich gut und wäre zu packen gewesen, aber die Magdener waren noch um einiges schlechter und haben verdient verloren. Das muss besser werden!
16.11. Auch die Volleyballer haben nun ihr erstes Meisterschaftsspiel absolviert. In Pratteln erwarteten viele einen vermeintlich leichten Sieg der Gäste, aber es kam anders. Das Heimteam fand besser ins Spiel und Magden konnte nur dank einer kämpferischen Leistung den ersten Satz knapp gewinnen. Ähnlich verlief der Zweite: Magden zeigte zwar teilweise ansehnliche Spielzüge, aber dann folgten wieder sehr bescheidene Szenen... schlussendlich konnten sich die Magdener knapp durchsetzen. Höhen und Tiefen wechselten sich auch im dritten Satz ab. Aber gesamthaft war Magden nun stabiler und gewann klar. Dieser 3:0 Sieg sieht deutlicher aus, als es das Spiel effektiv war und gegen Muttenz muss eine klare Steigerung her. Der Einsatz stimmt aber schon mal, zum Beispiel versuchte Markus ohne Rücksicht auf Verluste einen Ball zu retten und schlitterte in die Wand...leider bremste er mit dem Kopf ab und die Betonwand blieb Sieger. Aber Markus kam mit einer Beule und einem Brummschädel davon: hiermit gute Besserung!
26.09. Trainingsstart ist erfolgt...es gibt noch viel zu tun...

Saison 2016/2017

11.03.17 Die verdiente **Abschlussreise** führte die Volleyballer nach Freiburg im Breisgau. Bei schönstem Wetter war schon im Zug ab Rheinfelden klar, wohin es geht: denn er war voll mit SC Freiburg Fans. (Der SC spielte gegen Hoffenheim - ging 1:1 aus.) Aber die Volleyballer wollten nicht öden Sport sehen, sondern das kulturelle Highlight, der Münsterturm... war leider geschlossen. So konzentrierte man sich auf andere hohe Bauwerke wie z.B. die Skajo-Terasse mit schönster Aussicht auf das Münster und erst noch mit ansprechenden Drinks. Nach dem Mittagessen in der Hausbrauerei Martinsbräu oder der Markthalle ging es auf eine Bergwanderung und -oh Wunder- der Biergarten Grafenegg wurde für eine Pause genutzt. Das Nachtessen beim Italiener war gut und gestärkt machte man sich auf den Heimweg (via Nati in Rheinfelden, etc...). - Fazit: es war toll und wenn immer so viele im Training wie auf der Abschlussreise wären, würden wir weniger Zitterspiele zu absolvieren!

14.02. Der Bericht **von Muttenz** zum Schlagerspiel der Saison: *Am vergangenen Dienstag haben wir nach zähem Kampf und phasenweise hochklassigem Spiel 2:3 gegen Magden verloren. Damit steht es in der Bilanz 2:1 für Magden und wir stehen definitiv am Ende der Saison nicht auf Tabellenplatz 1. Es war eigentlich eine unnötige Niederlage, 3 Sätze lang hatten wir Magden gut im Griff, es sah nach einem schön heraus gespielten 3:0 Erfolg aus. Aber ausgerechnet 3 Punkte vor dem sicheren Sieg, beim Stande von 22:20 für uns, riss uns der Faden und Magden konnte doch noch auf 1:2 verkürzen. Danach lief es bei uns leider überhaupt nichts mehr und Magden kam immer besser ins Spiel. So gingen die beiden anschliessenden Sätze klar an Magden. Von aussen betrachtet eine bittere und enttäuschende Niederlage. Es bleibt nur, es in der nächsten Saison besser zu machen und mit stärkeren Nerven und neuen Bändern die Siege einzufahren.*

14.02. Valentinstag, aber Geschenke wurden zwischen Magden und Muttenz keine verteilt. Magden verlor zwei Sätze knapp und die Hoffnung schwand... Mit Glück wurde der dritte Satz 25:22 gewonnen und Muttenz, bisher mit souveräner Lufthoheit, zeigte Schwächen. Lag noch was drin für den Gastgeber? Der vierte Satz ging auch an Magden und das Tiebreak musste entscheiden: relativ klar konnten sich die Einheimischen durchsetzen und die Freude war riesig. Glück hatten auch die zahlreichen Zuschauer, denn sie bekamen ein spannendes und nervenaufreibendes Spiel zu sehen. Teilweise wurden auch sehenswerte Kombinationen gezeigt und schlussendlich gewann auch noch die Heimmannschaft. - Magden gewinnt damit die Meisterschaft, Muttenz ist zumindest Baselbieter Kantonalmeister.

31.01. Das Heimspiel in Magden war eine klare Sache: 3:1 für Magden. Den Satzverlust trug man sich nur durch Unkonzentriertheiten ein. Jetzt geht es im letzten Spiel um die Wurst: Meisterschaftstitel für Magden oder Muttenz? Das letzte entscheidenede Spiel: 14.02. 2015h in Magden.

14.01. Spiel in Muttenz: Magden gewinnt 3:2! Die Meisterschaft wird damit wahrscheinlich am 14.02. in Magden, letztes Spiel gegen Muttenz, entschieden.

21.12. Das Weihnachtsspiel in Pratteln gewann Magden 3:0 obwohl die Konstanz fehlte. Novum: zum ersten Mal waren drei Magdener Fans an einem Auswärtsspiel mit dabei! Obwohl die vielleicht nur beim "4. Satz" im "Höfli" dabei sein wollten. Weihnächtlich, trotz Glaskugeln und ohne Zahnschaden..., liess man das Volleyballjahr ausklingen.

14.12. Das Spiel gegen Muttenz war wie immer eine Herausforderung. Magden konnte aber den Heimvorteil nicht ganz nutzen: mit nur einem guten Satz kann man gegen Muttenz nicht bestehen. Das Resultat ist zwar noch okay: 3:2 darf man sicher verlieren - aber leider ging mit zunehmender Spieldauer der Teamgedanke und die Freude verloren. Es fehlte jemand, der das Team nach zwei,

drei schlechten Bällen wieder motiviert und die letzten Leistungsprozente reaktivieren könnte. Verloren ist noch nix, findet man wieder zum Miteinander und zum Spass am Volleyball zurück, liegt noch alles drin in dieser Saison.

04.12. Das internationalen Volleyball Mixed Turnier in March/Freiburg:

Das lockere Mixed-Turnier war wieder eine internationale Sache: neben 4 deutschen Teams spielte je eine Mannschaft aus Luxemburg und der Schweiz mit. Zum dritten Mal war Magden mit dabei und heraus schaute ein dritter Platz. Nach Abstimmungsproblemen im ersten Spiel – die Damen und Herren hatten vorher noch nie zusammen gespielt – steigerte man sich konstant und verlor den Halbfinal nur wegen ein paar Punkten. Das Spiel um Platz drei war dann wieder eindeutig. Aber egal welchen Rang man erreichte: Alle hatten Spass dabei und nach der Siegerehrung ging es lustig weiter mit dem traditionellen Abschluss: Apero am Weihnachtsmarkt Freiburg und anschliessendes Nachtessen. Alle waren schlapp vom Spielen, da passte das Restaurant Schlappen bestens. Nach guten Essen brachte der Chauffeur Reto Pauli alle wieder sicher nach Hause. Magdener Fazit: Es hat gepasst und wenn es nächstes Jahr wieder ein Turnier gibt, sind wahrscheinlich alle wieder mit dabei.

22.11. Die Siegesserie hält an. Das Heimspiel gegen Pratteln wurde nicht souverän aber doch klar mit 3:0 gewonnen.

13.11. Therwil - ein Angstgegner? Zumindest auswärts haben die Magdener nicht immer brilliert, doch diesmal klappte es: ein klarer 3:0 Sieg und der dritte Erfolg in dieser Saison war perfekt. Das Spiel ist es noch nicht ganz...aber das kann ja noch werden.

05.11. Das erste Auswärtsspiel in Pratteln war auf dem Papier eine klare Sache und der 3:0 Sieg für Magden scheint das zu bestätigen. Trotzdem bleibt noch Luft nach oben!

19.10. Das erste Spiel in der Saison, naja, die Topform ist noch nicht erreicht, aber gegen Therwil gab es trotzdem einen 3:0 Sieg. Der erste Satz war eine klare Sache! Der zweite wurde noch mit ein paar Punkten gewonnen und der dritte war ganz speziell. Schnell war Magden 0:3 im Rückstand, dann 1:7, 3:10, beim 10:19 war die Hoffnung nur noch gering und beim 21:23 schien es schon vorbei. Aber die Aufholjagd war beeindruckend und Magden gewann glücklich 26:24! Die Saison ist lanciert und mit diesem Wettkampfglück ist alles möglich.

16.09. Das erste Training ist vorbei...es bleibt noch viel zu tun... Aber bis Ende Saison sind sicher alle voll im Saft!

Saison 2015/2016

Saisonrückblick: Rang 2, ein Punkt hinter Muttenz und immerhin Muttenz zwei von dreimal geschlagen. Trotzdem eine durchzogene Saison, gegen Ende wurde besser gespielt, das bedeutet nur eins: früher mit Training anfangen ;-)

Aber auch mit Rang 2 gab's ein Abschlussessen, schon fast legendär...

NEU
NEU
NEU

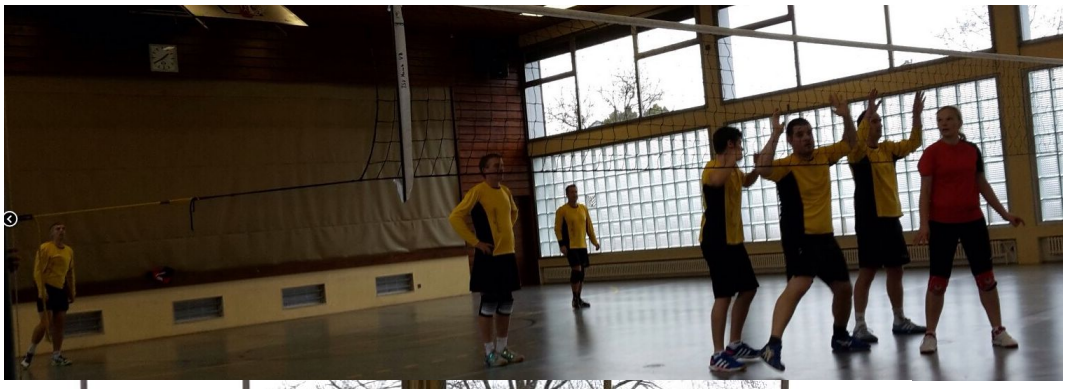
06.12.15 Bei der zweiten Teilnahme am Turnier in March bei Freiburg konnten wir auch als Mixed Team auftreten. Vielen Dank an die Damen für die Unterstützung. Es schaute "nur" der zweite Platz heraus, trotzdem war es ein toller Sonntag.
Didi unkonventionell...

Saison 2014/2015

Saisonrückblick: Die Meisterschaft 14/15 verlief nicht ganz erfolgreich: zweimal gegen Muttenz verloren bedeutet Rang 2.

Das Turnier in March bei Freiburg (D) konnte am Sonntag 14.12. gewonnen werden! Nun hat man endlich auch einen internationalen Titel gewonnen! :-)

Pauli im Abseits...



Saison ab 2011

Die Saison **2013/2014** konnte man trotz durchzogenen Leistungen ungeschlagen beenden. Die Folge: wieder ein Abschlussessen...resp. Ein Grillkurs mit Bonus für Paulic...

Saison **2012/2013**: nach einem Jahr Pause wieder auf Rang 1 abgeschlossen. Trotz des unkonstanten Spiels konnte Magden die anderen Mannschaften (Muttenz, Waldenburg, Therwil und der erstaunlich starke Aufsteiger Itingen) hinter sich lassen. Baselbieter Meister wird somit wieder mal der Zweitplatzierte. Ein Dankeschön dem Cheftrainer Bruno Michel und seinem Stellvertreter (wobei dieser mehr im Training war...) Reto Pauli.

Im Winter **2011/2012** wurde die Mannschaft MR Magden um Headcoach Bruno Michel nur Zweiter. Muttenz gewann verdient und wurde Baselbieter Meister. Trotzdem liess es sich die Mannschaft beim Abschlussessen in der Kleinbrauerei Tiersteiner in Gipf-Oberfrick gutgehen. Mit verschiedenen Biersorten und Schweinshaxen schmiedete das Team schon wieder Pläne für die kommende Saison und das Turnfest 2013 in Biel. - Leider wurde dann aber das Volleyballturnier am Turnfest durch eine Volleynight ersetzt und somit kann die MR den Turnfestsieg vom letzten Eidgenössischen nicht bestätigen.
Nach der Saison gab Jürgen Wirz, alias Mausi, seinen Rücktritt. Der Abgang von diesem Topspieler (nicht unbedingt ein Trainingsweltmeister...) war zwar schwer, doch konnten neue Kräfte gewonnen werden und die Zukunft der Volleyball Mannschaft sieht wieder etwas besser aus.